

# Methoden zum biographischen Arbeiten im Trupp

## KÖRPERUMRISSE MALEN

### **Kurzbeschreibung:**

Von allen Teilnehmenden wird ein Körperumriss angefertigt. Dieser wird dann je nach Fragestellung ausgestaltet.

### **Durchführung:**

Die Gruppe teilt sich in Paare auf. Jedes Paar erhält zwei große Bogen Papier (ca. 1x2m) und Malstifte. Einer, eine legt sich auf das Blatt, der, die andere malt vorsichtig den Körperumriss auf. Dann wird getauscht. Schließlich erhält jeder, jede seinen, ihren eigenen Körperumriss. Dieser wird dann mit Hilfe von Illustrierten, Zeitschriften, Farben und Bildern gestaltet. Anschließend werden die Körperumrisse im Raum aufgehängt, wie bei einer Ausstellung können sie dann von allen betrachtet werden. Danach hat im Plenum jeder, jede die Möglichkeit einige Sätze zu dem eigenen Körperumriss zu sagen und Fragen der anderen dazu zu beantworten.

### **Fragen zur Gestaltung:**

Es gibt selbstverständlich viele verschiedene Fragestellung, die den Impuls zur Gestaltung des Körperumrisses geben können.

Was mag ich an mir (in der einen Hälfte des Körperumrisses)? Was ich an mir nicht mag (in der anderen Hälfte des Körperumrisses)? Meine Stärken (in der einen Hälfte)? Meine Schwächen (in der anderen Hälfte)? Meine Träume und Hoffnungen (in der einen Hälfte)? Meine Sorgen und Ängste (in der anderen Hälfte)?

Von der Fragestellung hängt dann natürlich die Intensität der Übung ab!!!

### **Material:**

alte Zeitschriften, Zeitungen und Illustrierte  
große Papierbogen (ca. 1x2m) aus Tapete, Packpapier, Rollenpapier  
Scheren, Kleber  
Stifte  
Kreppband

### **Zeit:**

ca. 1 Stunde